

Atemnotsyndrom bei Erwachsenen – Diagnostische Kriterien

ARDS – Berlin Definition		
Beginn	Innerhalb einer Woche nach einem akuten Ereignis oder neu aufgetretenen bzw. verschlechterten respiratorischen Symptomen.	
Röntgenbefund (Röntgen-Thorax oder CT-Thorax)	Bilaterale Verdichtungen, die sich nicht allein durch Erguss, Pneumothorax oder Rundherde erklären lassen.	
Ursache des Ödems	Das Lungenversagen ist nicht allein durch eine akute Herzinsuffizienz oder Volumenüberladung erklärbar (bei fehlenden Risikofaktoren ist das Vorliegen eines hydrostatischen Ödems mittels Echokardiographie auszuschließen).	
Oxygenierung (3 Schweregrade)	mild	$200 \text{ mmHg} < \text{PaO}_2/\text{FO}_2 < 300 \text{ mmHg}$ und $\text{PEEP/CPAP} \geq 5 \text{ cm H}_2\text{O}$
	moderat	$100 \text{ mmHg} < \text{PaO}_2/\text{FO}_2 < 200 \text{ mmHg}$ und $\text{PEEP} \geq 5 \text{ cm H}_2\text{O}$
	schwer	$\text{PaO}_2/\text{FO}_2 \leq 100 \text{ mmHg}$ und $\text{PEEP} \geq 5 \text{ cm H}_2\text{O}$

Quelle: ARDS Definition Task Force, Ranieri VM, Rubenfeld GD, Thompson BT, Ferguson ND, Caldwell E, Fan E, Camporota L, Slutsky AS. Acute respiratory distress syndrome: the Berlin Definition. JAMA 2012; 307(23): 2526-33.